

Modul-Titel	Angewandte Sportpsychologie		
Titel (EN)	Applied Sport Psychology		
Modul-Nummer	7462-HS2018	Programm	Master Credits 3
Voraussetzungen	keine		
Erste Durchführung	2008	Aktualisiert:	März 2018
Modulleitung	Prof. Dr. Roland Seiler		
Unterrichtende	Prof. Dr. Roland Seiler, Dr. Jürg Schmid, Dr. Olivier Schmid		
Sprachen	Deutsch / English		
Einführung	In allen Situationen im Sport spielen psychologische Prozesse eine wichtige Rolle. Von Menschen in leitenden Positionen wird erwartet, dass sie diese Prozesse erkennen und verstehen und in der Lage sind, Voraussetzungen zu schaffen, die zu einer gewünschten Veränderung beitragen.		
Lernergebnisse	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none">• verfügen über ein vertieftes Verständnis der psychologischen Voraussetzungen, Prozesse und Auswirkungen sportbezogener Handlungen;• kennen die relevanten sportpsychologischen Theorien• können diese Theorien auf unterschiedliche Situationen in allen sportlichen Handlungsfeldern anwenden.		
Inhalte	<ul style="list-style-type: none">• Teilnehmen: Motivation, Volition, Transitionen• Lernen: Erwerb von Handlungskompetenz und sozialem Verhalten• Leisten: Leistungsangst, Versagen unter Druck, Leistungsoptimierung• Gruppen: Entstehung / Entwicklung, Gruppenleistung, Leiten von Gruppen		
Arbeitsformen	Vorlesung (28 Std.), Selbststudium (60 Std.)		
Bewertung	Schriftliche Prüfung		
Unterlagen	Folienkopien auf Lernplattform ILIAS		
Literatur	Beckmann, J. & Kellmann, M. (Hrsg.).(2008), <i>Anwendungen der Sportpsychologie</i> (Enzyklopädie der Psychologie, Themenbereich D, Serie V, Band 2). Göttingen: Hogrefe. Gabler, H., Nitsch, J.R. & Singer, R. (2001). <i>Einführung in die Sportpsychologie. Teil 2: Anwendungsfelder</i> (2., überarb. Aufl.). Schorndorf: Hofmann. Hackfort, D., Duda, J.L. & Lidor, R. (Eds.).(2005). <i>Handbook of research in applied sport and exercise psychology: International perspectives</i> . Morgantown, WV: Fitness Information Technology. Tenenbaum, G. & Eklund, R.C. (Eds.).(2007). <i>Handbook of sport psychology</i> (3rd ed.). Hoboken, NJ: Wiley.		

Modul-Titel	Entwicklung im Lebenslauf		
Titel (EN)	Development over the Life Course		
Modul-Nummer	7463–HS2018	Programm Master	Credits 3
Voraussetzungen	keine		
Erste Durchführung	2008	Aktualisiert:	März 2018
Modulleitung	Prof. Dr. Achim Conzelmann		
Unterrichtende Sprachen	Prof. Dr. Achim Conzelmann (unter Mitarbeit von Ass.-Prof. Dr. Mirko Schmidt) Deutsch		
Einführung	<p>Entwicklungsprozesse in motorischen und in psychischen Persönlichkeitsbereichen begleiten den Menschen lebenslang. Für die Sportwissenschaft ist von Bedeutung, wie diese Entwicklungsprozesse verlaufen und wie sich Entwicklungsprozesse im und durch Sport beschreiben und erklären lassen. Unter einer anwendungsbezogenen Perspektive geht es schliesslich darum, sportliche Aktivitäten und deren Wirkungen für unterschiedliche Altersgruppen und in unterschiedlichen Feldern zu betrachten.</p>		
Lernergebnisse	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • können die grundlegenden Theorien der menschlichen Entwicklung (Motorik, Persönlichkeit) wiedergeben; • können den Zusammenhang zwischen sportlicher Aktivität und Fragen des menschlichen Lebenslaufs erläutern und diskutieren 		
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Klassische und aktuelle Theorien zur menschlichen Entwicklung • Motorische Entwicklung in der Lebensspanne • Persönlichkeitsentwicklung in der Lebensspanne • Differentielle Entwicklungswissenschaft • Entwicklung und Sozialisation im Kindes- und Jugendalter • Psychologische Aspekte des Schulsports (Persönlichkeit, Kognition) • Talentthematik • Erfolgreiches Altern durch Sport 		
Arbeitsformen	<p>2 SWS Vorlesung (30h - 1 Credit) Selbststudium und Vorbereitung schriftliche Prüfung (60h - 2 Credits)</p>		
Bewertung	Schriftliche Prüfung (1 Stunde)		
Unterlagen	Folienkopien auf ILIAS		
Literatur	Wird in der 1. VL-Stunde bekanntgegeben		

Modul-Titel	Integrative Bewegungswissenschaft
Titel (EN)	Integrative Movement Science
Modul-Nummer	9251-HS2018 Programm Master Credits 3
Voraussetzungen	keine
Erste Durchführung	2009 Aktualisiert: März 2018
Modulleitung	Prof. Dr. Ernst-Joachim Hossner, PD Dr. Daniel Erlacher, Dr. Ralf Kredel
Unterrichtende Sprachen	Prof. Dr. Ernst-Joachim Hossner, PD Dr. Daniel Erlacher, Dr. Ralf Kredel Deutsch
Einführung	Die Beschreibung und Erklärung menschlichen Bewegungsverhaltens sowie motorischen Lernens stellt ein zentrales Lehr- und Forschungsgebiet der Sportwissenschaft dar. Anzustreben ist dabei eine integrative Sichtweise, in der neurophysiologische, biomechanische und funktionale Perspektiven auf Phänomene menschlicher Bewegung aufeinander beziehbar gemacht werden. In diesem Sinne integrative Ansätze sollen in der Vorlesung genauso behandelt werden wie Probleme, die mit dem Versuch einer solchen Perspektivenintegration einhergehen. Ferner werden am Beispiel aktueller Forschungsprojekte empirische Befunde behandelt, die sich in einen solchen integrativen Rahmen einordnen.
Lernergebnisse	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • sind in der Lage, Fragestellungen zum menschlichen Bewegungsverhalten unterschiedlichen Perspektiven zuzuordnen und diese Perspektiven aufeinander zu beziehen. • können Fragen der motorischen Kontrolle und des motorischen Lernens beschreiben und die relevanten Theorien auf bewegungsbezogene Lehr- und Forschungsprobleme anwenden. • können methodische Zugänge zur Bearbeitung bewegungswissenschaftlicher Fragestellungen erläutern und die Ergebnisse dieser Methoden einordnen.
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • physikalische, implementationale, funktionale und phänomenale Perspektiven; • SRE-Theorien der motorischen Kontrolle und des motorischen Lernens; • Integration von neurophysiologischen, biomechanischen und funktionalen Ansätzen; • aktuelle Motorikforschung am Beispiel ausgewählter Forschungsprogramme
Arbeitsformen	<ul style="list-style-type: none"> • 2 SWS Vorlesung (30h = 1 cp) • Selbststudium und Prüfungsvorbereitung (60h = 2 cp)
Bewertung	Mündliche Prüfung (30 Minuten; als Einzelprüfung)
Unterlagen	Lehrmaterialien auf ILIAS
Literatur	Textkopien auf ILIAS

Modul-Titel	Quantitative Methoden: Vorlesung / Übungen		
Titel (EN)	Quantitative Methods: Lectures / Tutorials		
Modul-Nummer	7465-HS2018	Programm Master	Credits 5
Voraussetzungen	keine		
Erste Durchführung	2008	Aktualisiert:	März 2018
Modulleitung	Dr. Jürg Schmid		
Unterrichtende	Dr. Jürg Schmid, Dr. Marc Zibung		
Sprachen	Deutsch und Englisch (Literatur)		
Einführung	Die Komplexität sportwissenschaftlicher Fragestellungen erfordert komplexe Methoden und komplexe Auswertungsstrategien. Hierbei lehnt sich die Sportwissenschaft an die für die Human- und Sozialwissenschaften entwickelten Verfahren zur Strukturprüfung und Strukturentdeckung an.		
Lernergebnisse	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • können multivariate, strukturentdeckende und strukturprüfende Analysemethoden erläutern und im Rahmen des Softwarepakets IBM SPSS Statistics problemadäquat ausführen. 		
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Elemente des Forschungsprozesses • Statistisches Entscheiden • Strukturentdeckende Verfahren der multivariaten Statistik (Faktorenanalyse, Clusteranalyse etc.) • Strukturprüfende Verfahren der multivariaten Statistik (Varianzanalyse, Regressionsanalyse, Strukturgleichungsmodellierung etc.) 		
Arbeitsformen	<ul style="list-style-type: none"> • 2 SWS Vorlesung (30 h - 1 Credit) • 2 SWS Tutorium (30 h - 1 Credit) • Übungsaufgaben (1 Credit) • Selbststudium und Vorbereitung schriftliche Prüfung (60 h - 2 Credits) <p>Hinweis: Der Besuch der Übungen ist nicht obligatorisch, doch wird er sehr empfohlen.</p>		
Bewertung	Schriftliche Prüfung (Klausur)		
Unterlagen	Vorlesungsfolien auf ILIAS; digitaler Semesterapparat mit ausgewählten Texten		
Literatur	<p>Backhaus, K., Erichson, B., Plinke, W. & Weiber, R. (2016 oder eine neuere Aufl.). <i>Multivariate Analysemethoden. Eine anwendungsorientierte Einführung</i> (14. Aufl.). Berlin: Springer.</p> <p>Bortz, J. & Schuster, C. (2010 oder eine neuere Aufl.). <i>Statistik für Human- und Sozialwissenschaftler</i> (7. Aufl.). Berlin: Springer.</p> <p>Eid, M., Gollwitzer, M. & Schmitt, M. (2015 oder eine neuere Aufl.). <i>Statistik und Forschungsmethoden: Lehrbuch</i> (4., überarb. und erw. Aufl.). Weinheim: Beltz Psychologie Verlags Union.</p> <p>Field, A. P. (2018). <i>Discovering statistics using IBM SPSS statistics</i> (5th ed). London: Sage.</p> <p>Pallant, J. (2016 oder eine neuere Aufl.). <i>SPSS survival manual</i> (6th ed.). Maidenhead, UK: McGraw Hill.</p> <p>Rudolf, M. & Müller, J. (2012 oder eine neuere Aufl.). <i>Multivariate Verfahren. Eine praxisorientierte Einführung mit Anwendungsbeispielen in SPSS</i> (2. Aufl.). Göttingen: Hogrefe.</p> <p>Strauss, B., Haag, H. & Kolb, M. (Hrsg.). (1999). <i>Datenanalyse in der Sportwissenschaft</i>. Schorndorf: Hofmann.</p>		

